

«Macbeth» – Theater à la Brändi

STIFTUNG BRÄNDI, LUZERN INTERPRETIERT THEATERKLASSIKER VÖLLIG NEU



Eine Theaterproduktion von Brändi: «Macbeth» als bitterschwarze Komödie.

FOTO ZVG

Die Schauspielerinnen und Schauspieler von Brändi inszenieren die anspruchsvolle Theaterproduktion von William Shakespeare neu. Bühne frei für «Macbeth».

Joe und Amy Macbeth wollen sich den amerikanischen Traum erfüllen. Auf der Suche nach dem Glück verlassen sie Chicago verarmt und ohne Hoffnung in Richtung Westen nach Los Angeles. Als ihr Wagen den Geist aufgibt, findet ihre Reise ein jähes Ende. Gestrandet mitten im Nirgendwo, beginnen sie im heruntergekommenen Duncan's Diner zu arbeiten und der Traum vom eigenen Haus und einer Familie rückt immer weiter in die Ferne. Dann nimmt das Schicksal eine verführerische Wendung und das Stück zeigt, wozu Ehrgeiz, Macht und Gier fähig sind, wenn sie un-

gebremst ihren Lauf nehmen. Basierend auf einer wahren Geschichte, verspricht die Neuinszenierung der bitterschwarzen Komödie eine einzigartige und mitreissende Erfahrung für alle Zuschauenden. «Lassen auch Sie sich auf diesen «gewagten Roadtrip» ein. Seien Sie gespannt auf die 90-minütige Interpretation durch die engagierten Schauspielerinnen und Schauspieler von Brändi und freuen Sie sich auf einen packenden Theaterabend im Theater Pavillon Luzern», so die Stiftung.

Informationen zu den Aufführungen

Das Theaterstück wird an folgenden Daten aufgeführt: Freitag, 6. September, 19.30 Uhr (Premiere); Samstag, 7. September, 19.30 Uhr; Sonntag, 8. September, 17 Uhr; Mittwoch, 11. September, 19.30 Uhr; Freitag, 13. September, 19.30

Uhr; Samstag, 14. September, 19.30 Uhr und Sonntag, 15. September, 17 Uhr (Dernière). Tickets kosten für Erwachsene 35 Franken und für Studierende/Kinder bis 15 Jahre/IV-Bezüger/-innen 25 Franken.

Brändi. Mehr möglich machen.

Miteinander etwas Gemeinsames schaffen und «mehr möglich machen». Mit dem Theaterprojekt bietet sich eine wunderbare Möglichkeit, um sich weiterzuentwickeln und seine individuellen Fähigkeiten auszubauen.

Brändi fördert die Inklusion von Menschen mit vorwiegend kognitiver oder psychischer Beeinträchtigung in Arbeit, Gesellschaft und Kultur. Brändi bietet dazu im Kanton Luzern 1100 geschützte Arbeits- und Ausbildungsplätze sowie 340 Wohnplätze an. PD